

Luftfahrt-Bundesamt

JAR-22(H) Geräte-Kennblatt (§4 LuftVZO)

Ausgabedatum: 18.09.2003 |

Kennblatt Nr.: 4580

Ausgabe: 4 |

Muster: S 2500

<u>Baureihen</u>	<u>Ausgabe</u>	<u>Datum</u>
S 2500-1-0	4	18.09.2003
S 2500-2-0	4	18.09.2003

Luftfahrt-Bundesamt

JAR-22(H) Geräte-Kennblatt (§4 LuftVZO)

Muster: S 2500

Baureihe: S 2500-1-()

Ausgabe: 4

Ausgabedatum: 18.09.2003

I. Allgemeines:

1. Kennblatt-Nr.: 4580 **Ausgabe:** 4 **Datum:** 18.09.2003

2. Muster / Baureihe: S 2500 / S 2500-1-() (siehe Abschnitt VI. 1., VI. 2.)

**3. Halter der
Musterzulassung:** Sauer Flugmotorenbau GmbH *
Nieder-Olmer-Str. 16
55270 Ober-Olm

4. Hersteller: Sauer Flugmotorenbau GmbH *
Nieder-Olmer-Str. 16
55270 Ober-Olm

* Vormals: Sauer Motorenbau GmbH
Nieder-Olmer-Str. 16
6501 Ober-Olm

5. LBA Antragsdatum: 27. Februar 1989

6. LBA Zulassungsdatum: 21. März 1989

II. Zulassungsbasis:

**1. Lufttüchtigkeits-
forderungen:** Lufttüchtigkeitsforderungen für Segelflugzeuge und Motor-
segler, JAR 22, Abschnitt H, Änderungsstand 29. Januar
1989 (Change 4 der englischen Originalausgabe)

2. Sonderforderungen: keine

3. Ausnahmen: keine

**4. Nachweise gleichwertiger
Sicherheit:** keine

Luftfahrt-Bundesamt

JAR-22(H) Geräte-Kennblatt (§4 LuftVZO)

Muster: S 2500

Baureihe: S 2500-1-0

Ausgabe: 4

Ausgabedatum: 18.09.2003

III. Technische Merkmale:

- 1. Musterdefinition:** Bauausführung entsprechend
Stückliste Nr. 901 für S 2500, Ausgabe vom März 2003
- 2. Beschreibung:** Vierzylinder-Viertakt-Otto-Boxermotor mit Luftkühlung und
Einfach-Magnetzündanlage
Hubraum: 2481 ccm
Bohrung / Hub: 97 mm / 84 mm
Verdichtung: 9,5 : 1
Untersetzung: keine
- 3. Ausrüstung:** entsprechend den Angaben in der für die Musterdefinition
verbindlichen Stückliste
- 4. Masse (trocken):** je nach Bauausführung ca. 80 kg (ohne Abgasanlage und
Luftleitbleche)
- 5. Leistungen:** Startleistung für 5 min: 68 kW bei 3000 U/min
Dauerleistung: 59 kW bei 2700 U/min
- 6. Betriebsstoffe:** entsprechend den Angaben in der Betriebsanweisung

IV. Betriebsgrenzen:

1. Temperaturbegrenzungen:

- 1.1. Zylinderkopftemperatur: max. 230 °C
1.2. Öleintrittstemperatur: max. 120 °C

2. zulässige Drehzahlen:

- 2.1. Startdrehzahl: 3000 U/min
2.2. Dauerdrehzahl: 2700 U/min
2.3. Höchstdrehzahl: 3200 U/min

3. Druckbegrenzungen:

- 3.1. Öl drücke: Normalbetrieb: 2 - 4,5 bar
Leerlauf: min. 1 bar
kalter Motor: max. 4,5 bar

Luftfahrt-Bundesamt

JAR-22(H) Geräte-Kennblatt (§4 LuftVZO)

Muster: S 2500

Baureihe: S 2500-1-()

Ausgabe: 4

Ausgabedatum: 18.09.2003

V. Betriebs- und Instandhaltungsanweisungen:

1. Einbau, Betrieb und
Wartung: Betriebshandbuch für Motor S 2500, Ausgabe 01.03.2003
2. Instandhaltung und
Reparatur: Reparaturhandbuch und Ersatzteilkatalog für Motor S 2500,
Ausgabe 01.03.2003
3. Technische Mitteilun-
gen:

VI. Bemerkungen:

1. Die Baureihenbezeichnung **S 2500-1-()** ersetzt die bislang gültigen Baureihenbezeichnungen **SD 2500 H1S**, **SF 2500 H1S**, **SH 2500 H1S** bzw. **ST 2500 H1S**, und sie ist auch nur für die ab 01. März 1998 neu hergestellten Motoren verbindlich.
2. Die **()** in der Baureihenbezeichnung **S 2500-1-()** steht für die Kennung der zugelassenen Bauausführungen der Motor-Baureihe, entsprechend den Angaben der Technischen Mitteilung Nr. 15B, Ausgabe 19.05.2003
3. Die Nachrüstung einer Sekundärzündung System Sauer (Stückliste Sekundärzündung, Ausgabe 1 vom 31.07.2003) ist entsprechend der Technischen Mitteilung Nr. 14, Ausgabe vom 10.02.1999 oder später zugelassene Revisionen, möglich.
4. Die in diesem Geräte-Kennblatt aufgeführten Hersteller-Unterlagen sind in der angegebenen Ausgabe oder in später zugelassenen Revisionen verbindlich.
5. Die Eignung und zulässigen Betriebsbereiche eines Motors für die Verwendung in einer bestimmten Luftfahrzeug/Propeller-Kombination sind im Rahmen der Luftfahrzeug-Zulassung nachzuweisen.
6. Die Bauausführung S 2500-1-FS1 (alt: SF 2500 H1S) ist mit folgenden Betriebsgrenzen zugelassen:
Startleistung für 5 min: 74 kW bei 3000 U/min
Dauerleistung: 65 kW bei 2700 U/min
7. Die vom Hersteller empfohlenen Überholungsintervalle eines Motors sind der für den Motor zutreffenden Betriebsanweisung zu entnehmen.